



„Auch Wunscherfüller haben Herzenswünsche“

Malteser starten Spendenkampagne – Ernennung der Schirmherrinnen



Noch stehen sie vor dem alten Herzenswunsch-Krankenwagen und sie hoffen, in absehbarer Zeit einen Neuen anschaffen zu können: Die ehrenamtlichen Mitglieder des Leitungsteams Sabine Grundmüller (l.), Martin Lang (v.r.), Christina Meisinger, Referentin Soziales Ehrenamt Rosmarie Friedsam, Diözesanleiter Max-Georg Graf von Arco auf Valley sowie die Schirmherrinnen Gabi Schweizer und Kathi Gruber. *Foto: Weber*

*Liebe Lesenden
und Leser*

In der Stille des Herzens, wo Sehnsüchte und Träume wohnen, begegnen wir dem Göttlichen. Herzenswünsche sind wie zarte Blüten, die im Garten unserer Seele erblühen. Sie sind mehr als bloße Wünsche – sie sind ein Ruf nach Erfüllung, ein Echo der Ewigkeit.

Der Malteser Herzenswunsch-Krankenwagen ist ein leuchtendes Beispiel für Nächstenliebe und Menschlichkeit. In den letzten Stunden des Lebens, wenn die Welt sich verblasst und der Tod näher rückt, erfüllen die Malteser die Herzenswünsche unheilbar kranker Menschen. Egal ob jung oder alt, sie begleiten sie auf ihrer letzten Reise – nicht nur physisch, sondern auch im Geistig-Spirituellen.

Einmal noch das Meer sehen, die salzige Brise spüren und den Horizont umarmen. Ein Ausflug in die Heimat, wo Erinnerungen und Wurzeln sich verweben. Ein Treffen mit lieben Menschen, die das Herz berühren und die Seele nähren. Diese Momente sind kostbar, denn sie sind die Essenz des Lebens.

Der Wunscherfüller, ein Engel auf Rädern, fährt den Wagen. Er kennt die Träume, die im Schweigen der Krankenzimmer geboren werden. Er hört die Seufzer derer, die wissen, dass ihre Zeit begrenzt ist. Und er macht das Unmögliche möglich – er erfüllt letzte Wünsche. So möge jeder von uns lernen, die kleinen Wünsche im Herzen zu ehren, denn sie sind der Schlüssel zur Ewigkeit.

Herzliche Grüße
Ihr

R. F. Breinbauer

Diakon Rainer F. Breinbauer
Diözesangeschäftsführer

Der Herzenswunsch-Krankenwagen (HWK) erfüllt die letzten Wünsche von Menschen, die nicht mehr lange zu leben haben. Kostenlos. Ehrenamtlich. Unter dem Motto „Auch Wunscherfüller haben Herzenswünsche“ haben die Malteser nun eine Spendenkampagne gestartet, damit sie ein neues Fahrzeug anschaffen können. Im Rahmen einer Pressekonferenz wurden auch die beiden Schirmherrinnen ernannt, die das Projekt tatkräftig unterstützen werden.

Die Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Soziales Ehrenamt Rosmarie Friedsam begrüßte die Teilnehmer, darunter auch Vertreter der Kooperationspartner sowie Ehrenamtliche des HWK. „Es ist mir ein Herzensanliegen, den Herzenswunsch-Krankenwagen voranzubringen“, betonte Diözesanleiter Max-Georg Graf von Arco auf Valley in seinem Grußwort. „Ich bedanke mich bei allen Ehrenamtlichen, die ihre Freizeit dafür einsetzen.“ Diesem Lob schloss sich Diözesangeschäftsführer Rainer F. Breinbauer an: „Es ist unwahrscheinlich toll, dass sich das Team zum Wohle der Fahrgäste so engagiert.“

Nun war es Sabine Grundmüller, Mitglied im Leitungsteam, den Herzenswunsch-Krankenwagen vorzustellen und den Wunsch für ein neues Fahrzeug. Denn der gebrauchte HWK habe schon an die 300.000 Kilometer auf dem Tacho und die Reparaturen häufen sich. Sie berichtete von zahlreichen

Fahrten und dabei wurden manche Augen der Zuhörer feucht. Der neue HWK soll unter anderem Allradantrieb, eine Klimaanlage mit Standheizung, Rundumverglasung, ein dimmbares Licht mit verschiedenen Farbeinstellungen und eine Sternenhimmelbeleuchtung haben, was die Fahrten so angenehm wie möglich machen soll. 160.000 bis 200.000 Euro kostet so ein Fahrzeug.

Rosmarie Friedsam stellte die Schirmherrinnen vor und der Diözesanleiter überreichte ihnen die Ernennungsurkunden. Das Leitungsteam habe nicht lange überlegen müssen, als es um die Schirmherrinnen-Frage ging, erklärte Rosmarie Friedsam. „Kathi Gruber und Gabi Schweizer vom Soizweger Zwoagsang waren unsere erste Wahl. Die beiden sind sozial sehr engagiert und sie haben sofort ja gesagt.“

„Es stellt mir schon die ganze Zeit die Haare auf, wenn ich die Geschichten über die Herzenswünsche höre. Danke, dass ihr den Herzenswunsch-Krankenwagen auf den Weg gebracht habt“, betonte Gabi Schweizer. Kathi Gruber ergänzte: „Euer Motto ‚...weil Nähe zählt‘ ist auch unser Motto. Wir passen wunderbar zusammen.“

Zusammen mit den Mitgliedern im Leitungsteam Christina Meisinger und Martin Lang stellten die beiden Schirmherrinnen im Anschluss die vorerst geplanten Veranstaltungen vor:

Tanz in den Mai am Dienstag,

30. April um 19.00 Uhr im Gasthof Knott, Jacking, 10 Euro des Eintrittspreises gehen an den HWK, Veranstalter: Rotary-Club Passau, Anmeldung unter dentallabor-gartz@web.de

Benefizkonzert am Mittwoch, 8. Mai um 19.30 Uhr im Bräukeller der Brauerei Hacklberg (Fürstenbau): Volksmusikabend mit dem Soizweger Zwoagsang, der Hammerschmid-Musi sowie der Familienmusik Königseder. Für Verpflegung ist bestens gesorgt. Der Erlös kommt zu 100 Prozent dem Herzenswunsch-Krankenwagen zugute. Kartenvorverkauf: Tel. 0851/95666-0 oder 55.

Stiegen-Wallfahrt nach Maria Hilf am Dienstag, 25. Juni um 18.00 Uhr
Musikanten-Wallfahrt nach Heiligenbrunn am Donnerstag, 15. August um 16.00 Uhr

Kontakt:

Rosmarie Friedsam
Telefon: 0851 95666-45
Rosmarie.Friedsam@malteser.org

Spendenkonto:

Kontoinhaber: Malteser Hilfsdienst e. V.

Kreditinstitut: Pax Bank e. G. Köln
IBAN: DE14 3706 0120 1201 2170 12
BIC: GENODED1PA7

Verwendungszweck:

Herzenswunsch-Krankenwagen
Damit die Malteser sich bei den Spendern bedanken und auf Wunsch Zuwendungsbestätigungen zusenden können, bitten sie um Angabe des Namens sowie der vollständigen Anschrift.